

Förderung des internationalen Jugendaustausches im Landkreis Rosenheim

Bereits seit vielen Jahren pflegen die Realschulen und Gymnasien im Landkreis Rosenheim Kontakte und Partnerschaften mit Schulen in Europa und Übersee.

Der Landkreis Rosenheim fördert die gegenseitige Annäherung und die Entwicklung freundschaftlicher Beziehungen zwischen jungen Menschen und unterstützt den Internationalen Schüleraustausch mit der Finanzierung von einem Ausflugstag im Landkreis Rosenheim.

Was ist ein Ausflugstag im Landkreis Rosenheim?

Der Landkreis Rosenheim besticht durch seine vielfältige Landschaft, seinem Reichtum an schönen Orten mit Kulturdenkmälern, einer gelebten Tradition und Brauchtum. Der Landkreis ist ein wichtiger, attraktiver und moderner Wirtschafts- und Handelsstandort.

Um die Vielfalt und Schönheit unserer Region gemeinsam zu erleben, unternehmen die Schüler/innen im Rahmen des Schüleraustausches einen Ausflug innerhalb unseres Landkreises.

Geförderte Ausflugsziele

Traditionell werden Ziele wie der Chiemsee mit der Herren- und Fraueninsel besucht, die Museen im Landkreis besichtigt oder eine Bergfahrt z.B. auf die Kampenwand oder den Wendelstein organisiert. Das Ausflugsziel im Landkreis kann aber auch eine Besichtigung einer Stadt, einer Gemeinde oder einer Marktgemeinde sein, z.B. Wasserburg, Bad Aibling oder Bad Endorf, Bad Feilnbach. Gefördert werden auch Exkursionen in einem Werk oder einem Unternehmen.

Die Wahl des Ausflugsziels liegt in der Verantwortung der durchführenden Schule, sollte jedoch für die Altersgruppe der Teilnehmer attraktiv sein und deren Interessen entsprechen.

Finanzielle Förderung

Gefördert wird ein Ausflugstag im Landkreis Rosenheim pro internationalem Schüleraustausch. Die Förderhöhe beträgt 10,00 € pro teilnehmendem Schüler/Schülerin, sowie Begleitpersonal.

Der Förderantrag ist mindestens vier Wochen vor dem Ausflug schriftlich (siehe Anlage) beim Landkreis Rosenheim, bei der Kommunalen Jugendarbeit, einzureichen. Die Abrechnung erfolgt innerhalb der nächsten vier Wochen nach dem Ausflug. Die Abrechnung beinhaltet neben den Rechnungskopien eine Teilnehmerliste.

Wer kann eine Förderung erhalten?

- ⇒ Der Antragsteller ist eine weiterführende Schule aus dem Landkreis Rosenheim die einen internationalen Schüleraustausch durchführt.
- ⇒ An dem Ausflugstag im Landkreis nehmen zu gleichen Anteilen deutsche (Gastgeber) als auch ausländische (Gäste) Schüler/innen teil.
- ⇒ Es handelt sich um einen Ausflug im Landkreis Rosenheim, der mindestens sechs Stunden dauert und mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder einem Busunternehmen durchgeführt wird.

Was wird nicht gefördert?

Nicht gefördert werden ausschließlich kommerzielle Ausflugsziele wie ein Shopping Tag, ein Besuch im Schwimmbad oder ein Sportevent.

Beratung

Die Kommunale Jugendarbeit im Landkreis Rosenheim steht gerne für Fragen zu Ausflugszielen oder zur Förderung zur Verfügung.

Weitere Fördermöglichkeiten des Internationalen Schüleraustausches in Bayern

Bayerischer Jugendring - BJR

bietet Förderung des Internationalen Schüleraustausches aus Mitteln des Kinder- und Jugendprogramms der Bayerischen Staatsregierung für Länder im Ost-, Süd-, und Mitteleuropäischen Raum, sowie Israel. Gefördert werden können Begegnungen auf Gegenseitigkeit zwischen bayerischen und ausländischen Schülerinnen und Schülern in Bayern und im Ausland, bei denen gemeinsame Aktivitäten im Mittelpunkt stehen und gemeinsam Themen erarbeitet werden.

Gefördert werden bei Veranstaltungen im Inland die Kosten für das Programm, bei gemeinsamer Unterbringung außerhalb von Familien auch die Unterbringungskosten, bei Veranstaltungen im Ausland die Fahrtkosten der bayerischen Schülerinnen und Schüler.

Antragsberechtigt sind alle staatlichen und kommunalen Schulen, staatlich anerkannte oder staatlich genehmigte Privatschulen.

Schüleraustausch mit Frankreich - *Deutsch-Französischen Jugendwerks*

Aus Mitteln des Deutsch-Französischen Jugendwerks (DFJW) werden Begegnungen auf Gegenseitigkeit zwischen bayerischen Schülerinnen und Schülern und ihren französischen Partnern in Bayern und in Frankreich gefördert. Ziel ist es, französischen und deutschen Jugendlichen die Chance zu geben, einander bei Projekten verschiedenster Art und zu unterschiedlichen Themen kennenzulernen und so das Leben und den Alltag im Nachbarland zu erfahren.

Schüleraustausch mit Polen - *Deutsch-Polnisches Jugendwerk*

Aus Mitteln des Deutsch-Polnischen Jugendwerks (DPJW) werden Begegnungen auf Gegenseitigkeit zwischen bayerischen Schülerinnen und Schülern und ihren polnischen Partnern in Bayern und in Polen gefördert. Im Rahmen ihrer Möglichkeiten sollten die Schulen bemüht sein, abwechselnd Begegnungen in Bayern und Polen zu organisieren. Ziel ist es, polnischen und deutschen Jugendlichen die Chance zu geben, einander bei Projekten verschiedenster Art und zu unterschiedlichen Themen kennenzulernen und so das Leben und den Alltag im Nachbarland zu erfahren.

Weitere Informationen und Förderungsunterlagen unter:

<https://www.bjr.de/foerderung/internationale-jugendarbeit/-schulaustausch/foerderung-internationaler-jugendaustausch>

Fragen zu Antragstellung

Jelena Vasiljevic

Tel: 089/514 58 51

vasiljevic.jelena@bjr.de

Antrag zur Finanzierung eines Landkreistages am _____

Bitte min. 4 Wochen vor dem Ausflug bei der Kommunalen Jugendarbeit per Post oder E-Mail: kommunale.kugendarbeit@lra-rosenheim.de einreichen!

Schule: _____

Anschrift: _____

Ansprechperson: _____

Telefonnummer: _____

Klasse(n): _____

Partnerschule des Austausches: _____

Anschrift der Partnerschule: _____

Ausflugsziel: _____

Geplante Teilnehmendenzahl: Gastgebende: _____ Gäste: _____

Geplante Ausgaben: _____
(Bitte eine kurze Aufstellung beilegen.)

Ort, Datum

Stempel der Schule, Unterschrift

Abrechnung des Landkreistages am _____

Bitte max. 4 Wochen nach dem Ausflug bei der Kommunalen Jugendarbeit per Post oder E-Mail: kommunale.kugendarbeit@lra-rosenheim.de einreichen!

Schule: _____

Anschrift: _____

Ansprechperson: _____

Telefonnummer: _____

Klasse(n): _____

Partnerschule des Austausches: _____

Anschrift der Partnerschule: _____

Ausflugsziel: _____

Teilnehmendenzahl: Gastgeber: _____ Gäste: _____

AUSGABEN

(Entsprechende Belege sind dem Antrag beizulegen.)

Bus/Zug	_____ €
Eintritte/Fahrtkosten	_____ €
Eintritte/Fahrtkosten	_____ €
Verpflegung/Getränke	_____ €
Sonstiges	_____ €
Summe der Ausgaben	_____ €

Hiermit beantragen wir für den obigen Landkreistag den Betrag von _____ €

als Förderung der Kommunalen Jugendarbeit.

(Der Förderungsumfang beträgt maximal 10 € pro Teilnehmendem.)

Kontodaten der Schule:

Kontoinhaber: _____

IBAN: _____ BIC: _____

Name der Bank: _____

Ort, Datum

Stempel der Schule, Unterschrift

